

Zentrale Dienste und Finanzen -

Niederschrift

über die 3. Sitzung des Ortsgemeinderates Gau-Weinheim am Mittwoch, dem 27. Oktober 2004, 20.00 Uhr, im Turnraum des Kindergartens, Sportfeldstraße 11

An der Sitzung nahmen teil:

Ortsbürgermeister Hans-Bernhard Krämer

1. Ortsbeigeordneter Hans-Hermann Bechtluft

2. Ortsbeigeordnete Danja Mattheis

sowie die Ratsmitglieder:

Baußmann, Rüdiger

Blank, Burkhard

Exner, Stephan

Nauth Franzel

Stumm Frank

Huth, Philipp

Nauth, Birgit

Mauer, Heidrun

Zöller Karl-Wilhelm

Entschuldigt:

Freitag Dirk

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

Gemäß § 69 (1) GemO nahm Andrea Töpel von der VG-Verwaltung Wörrstadt an der Sitzung teil.

Der Vorsitzende, Ortsbürgermeister Krämer, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden, stellte die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Er gratulierte von dieser Stelle aus, auch im Namen des OGR und der OG, Bürgermeister Conrad und seiner Frau zur Hochzeit verbunden mit den besten Wünschen für ihre gemeinsame Zukunft.

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilte Ortsbürgermeister Krämer mit, dass TOP 2 in der Tagesordnung soweit nach hinten verschoben wird, bis Frau Hoch - Abteilungsleiterin der Abteilung Schutz und Ordnung VGV - an der Sitzung teilnehmen kann.

Frau Nauth beantragte, TOP 5 abzusetzen, da noch Beratungsbedarf bestehe. Dieser Antrag wurde mit 4 Ja- und 8 Nein-Stimmen abgelehnt.

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlich:

1. Bestellung einer Schriftführerin gemäß § 41 (1) GemO
2. Erneute Beratung und Beschlussfassung über den Einbau von Bordsteinen

 hier: Teilstück in der "Unteren Pforte"
3. Beratung und Beschlussfassung über die Ergänzung der Betriebserlaubnis des Kindergartens
4. Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe an eine Fachfirma zur Herstellung der Standsicherheit des Kriegerdenkmals
5. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe an ein Architekturbüro zur Planung eines Sitzungsraumes mit Büro und Nebenräume
6. Mitteilungen und Anfragen

Im Anschluss an den öffentlichen Teil der Sitzung haben Zuhörer 30 Minuten Gelegenheit, Fragen zur örtlichen Verwaltung zu stellen sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten.

Nichtöffentlich:

7. Beratung und Beschlussfassung über Bau -/Grundstücksangelegenheiten
8. Mitteilungen und Anfragen.

TOP 1 - Bestellung einer Schriftführerin gemäß § 41 (1) GemO

Frau Töpel von der VG-Verwaltung wurde zur Schriftführerin bestellt.

TOP 3 - Beratung und Beschlussfassung über die Ergänzung der Betriebserlaubnis des Kindergartens

Einstimmig wurde der Ergänzung der Betriebserlaubnis des Kindergartens lt. Anlage der Niederschrift zugestimmt.

TOP 4 - Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe an eine Fachfirma zur Herstellung der Standsicherheit des Kriegerdenkmals

Die Beschlussvorlage der VG-Verwaltung Wörrstadt, Bauverwaltung, zu diesem TOP lag den RM'ern als Tischvorlage vor (Anlage der Niederschrift). Nach Erläuterung durch den Vorsitzenden bzgl. der vorgeschlagenen Alternativen entschied sich der Rat für die Variante 1 - Neuverdübelung.

Einstimmig wurde der mindestbietenden Firma Grimme, Wörrstadt, der Auftrag zur Neuverdübelung zur angebotenen Brutto-Gesamtsumme i.H.v. 799,24 € erteilt.

TOP 5 - Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe an ein Architekturbüro zur Planung eines Sitzungsraumes mit Büro und Nebenräume

Der Vorsitzende zeigte anhand der Pläne die vorgesehene Aufteilung des Gemeindehauses. Dieses soll beinhalten: einen Sitzungssaal, mit Bürgermeister-Dienstraum und Nebenräume. Vor der endgültigen Beschlussfassung durch den Rat wird die Planung vom Bauausschuss, gemeinsam mit dem zu beauftragenden Architekten vorgenommen.

Nach eingehender und ausführlicher Diskussion wurde der Auftrag zur Planung und Bauleitung des Gemeindehauses - gemäß dem Antrag auf Gewährung einer Zuweisung vom 15. 10. 2003 und das Bescheides der Zuweisung vom 26.04 2004 - das Architekturbüro Klaus Kappler, Alzey, Ensheim, mit 7 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung vergeben.

TOP 6 - Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen des Vorsitzenden:

- An der Seniorenfahrt am 11.08.2004 nach Trier nahmen 49 Personen teil. Namens der Teilnehmer dankte der Vors. dem OGR für den zur Verfügung gestellten Betrag. Es war wiederum eine gelungene Fahrt.

- Ein Dankeschön an die 25 Spender von 66 Karussellfreifahrten zur Kerb 2004 im Wert von: 828 €.
- Einbruch ins Gemeindebüro, ins Dorfgemeinschaftshaus und in das TuS-Vereinsheim. Der Täter wurde zwischenzeitlich ermittelt.
- Der St. Martinsumzug findet wie gewohnt und im Veranstaltungskalender angekündigt am Sonntag, dem 07. November 2004, statt.
- Aus der Internet-Homepage www.gau-weinheim.de wurde das "Forum" herausgenommen.
- Sammlerwoche zu Gunsten der Kriegsgräberfürsorge. Die Sammlung übernimmt wieder Frau Griesheimer.
- Mit Eingang vom 07.09.2004 wurde der Mietvertrag zum Bau einer Mobilfunk-Sendeanlage zum 30.09. 2004 durch Vodafone außerordentlich gekündigt.

Anfragen durch die Ratsmitglieder wurden nicht gestellt.

TOP 2 - Erneute Beratung und Beschlussfassung über den Einbau von Bordsteinen

hier: Teilstück in der "Unteren Pforte"

Ortsbürgermeister Krämer begrüßte die zwischenzeitlich eingetroffene Abteilungsleiterin Petra Hoch, Abtl. Schutz und Ordnung der VG-Verwaltung Wörrstadt.

Frau Hoch informierte ausführlich über die beiden Alternativen "weiße Linie" (reicht definitiv nicht aus, um evtl. Schadenersatzforderungen auszuschließen) und Einbau von Bordsteinen (= die sicherste Lösung, da dies eine eindeutige bauliche Abgrenzung darstellt). Die Kosten für den Einbau der Bordsteine würden sich belaufen

gemäß Angebot:

durch Fa. Wöbau: 4.934,87 €

durch Fa. Kuschmann und Metz: 5.510,00 €.

Anschließend hatten die RM'er Gelegenheit, ihrerseits Fragen zu stellen. RM Zöller schlug

vor, zwei Schilder "Gehweg Anfang" und "Gehweg Ende" aufzustellen. Diese Alternative soll von Frau Hoch überprüft werden.

Angesichts der hohen Kosten für den Einbau von Bordsteinen wurde Frau Hoch beauftragt, bei der Kreisverwaltung eine Stellungnahme bzgl. den Alternativen Beschilderung, farbliche Abtrennung (weiße Linie) und Einbau von Bordsteinen einzuholen. Erst nach diesen Informationen wird der Rat über die Verkehrssituation in der "Untere Pforte" beschließen. Einstimmig so beschlossen.

Der Vorsitzende bedankte sich bei Frau Hoch für deren Informationen und verabschiedete diese.

Ende öffentlicher Teil: 21.30 Uhr.